ICHTHYS GEMEINDE Wiener Neustadt | Zulingergasse 6 | 2700 Wiener Neustadt | www.ichthys.at | office@ichthys.at | 0650 3740566

MONATSBLATT

10/26
Nr.239



20.000 MARSCHIEREN FÜR JESUS

Es war ein wunderschöner, sonniger Tag, als wir uns zu Mittag auf den Weg zum Schwarzenbergplatz in Wien machten. Der 19. September sollte ein denkwürdiger Tag werden.



Als wir am Schwarzenbergplatz ankamen, trafen wir auf 20.000 Menschen, die fröhlich lachend - oft gekleidet in Jesus-Shirts - Banner schwenkten und Jesus lobten und vor Freude tanzten. Der Lobpreis mit der tollen Himmelstürmer Band und einem Chor erklang weit über den Platz hinaus und erfüllte die Atmosphäre mit Freude und Anbetung.



Wir tauchten in die Menge ein und wurden ebenso erfasst von diesem Lobpreis. Immer wieder begegneten wir Freunden und Bekannten aus anderen Gemeinden und begrüßten einander fröhlich. Auch einige „Ichthysianer“ waren vorort und mit Begeisterung dabei.

Um 13:30h schließlich machte sich dei Menschenmenge auf zum Marsch um den Ring. Es war beeindruckend, was für ein langer Tross entstand, so lange, dass man - mitten drin - weder Anfang noch Ende ausmachen konnte. Hinter uns der Lobpreis der Himmelstürmer, an der Spitze des Marsches waren Trommler - es war aufregend, fröhlich, laut und voller Lobpreis.

Mit dabei waren zwei Doppeldeckerbusse für all jene, die nicht so gut gehen konnten, in denen ebenfalls Lobpreis geschah. Auch ein offener LKW mit der Worship Revolution Band begleitete uns und spielte bekannte Lobpreissongs, sodass wir gar nicht anders konnten als mitzusingen. Sogar eine Blasmusik-Kapelle blies laut zu Gottes Ehre.

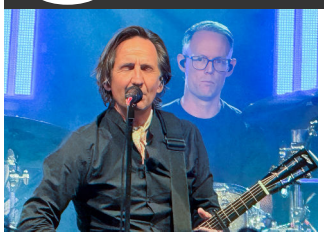


So viele Banner, Schilder und Fahnen wurden in den Himmel gereckt. 20.000 fröhliche Menschen, friedlich marschierend, Lobpreislieder singend, Jesus erhebend, setzten ein deutliches Zeichen für Jesus, für seine Liebe zu uns. Zwischendurch konnten wir mit alten Bekannten und Freunden plaudern, die mit uns gingen, um dann wieder fröhlich in den Lobpreis miteinzustimmen. Wunderbar.

Als der Tross dann gegen 16:00 Uhr wieder am Schwarzenbergplatz ankam, begrüßte uns wieder der Lobpreis mit der Himmelstürmer Band, gefolgt von Gebet in Einheit, all das laut schallend in die Straßen und Gassen des umliegenden Wiens.

Im Anschluß an den Marsch für Jesus fand dann ein tolles Jesus-Fest mit Livemusik, Zeugnissen und einem wunderbaren Lobpreiskonzert mit Martin Smith und seiner Band direkt vorort statt.

... bitte umblättern ...



Wir waren mittendrin und wurden hineingezogen in den Worship, mitten in einer tanzenden, jubelnden, preisenden Menschenmenge, die in Einheit mit lauter Stimme Jesus feierte und ehrte.

Martin Smith führte uns abwechselnd in große freudensbekundende Worship-Songs, wie auch in Zeiten der tiefen Anbetung. Lieder, ganz intim und anbetend gesungen, wechselten sich ab mit kraftvollen, preisenden Lobpreissongs, die alle zum Tanzen brachte.

Besonders vibrierte die Luft, als Martin eine riesige rote Fahne mit der Aufschrift „Jesus“ über die Menge schwenkte, um Jesus zu ehren.



Und ja, Jesus war ganz klar im Zentrum des Geschehens, auch repräsentiert durch ein großes Kreuz, das während des Lobpreises auf der Bühne aufgestellt wurde.



Ihr seht, wir waren begeistert. Es war ein denkwürdiger Tag:

10 Jahre nach dem letzten Marsch, setzte ein neuer Marsch für Jesus mit 20.000 Christen aus den verschiedensten Kirchen und Gemeinden ein wunderbares friedliches und fröhliches Zeichen für Jesus und seine Liebe zu uns. Lobpreis erfüllte die ganze Innenstadt Wiens.

Das nächste Mal sind wir wieder mit dabei! Du auch?

Johannes E.

UNITAS NEWS: KINDER LAUFEN FÜR KINDER



Kinder laufen für Kinder

Ein Benefizlauf der Privatschule UNITAS Lernwerkstatt und Austrians4Africa zugunsten eines sozialen Schulprojektes in Kikondo/Uganda.

Benefizlauf

26.Oktober 2026

10:00 -13:00 im Akademiepark Wiener Neustadt

Austrians Africa – ein Arbeitsbereich des Vereins Father's House - Miteinander Füreinander

KOMM, LAUF MIT UND HILF KINDERN IN UGANDA

Liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Sportfreunde, liebe Gemeinde!

Gemeinsam bewegen wir mehr! Jeder Schritt zählt!

Wir als UNITAS Lernwerkstatt & Austrians4Africa laden euch herzlich zum großen Spendenlauf am 26.10.2026 zwischen 10 und 13 Uhr im Akademiepark ein.

WOFÜR WIR LAUFEN:



2024 hat Austrians4Africa in Kikondo/Uganda eine Schule gegründet. Das Ziel: Kinder aus Familien, die Schulbildung nicht bezahlen können, Bildung zu ermöglichen und damit Hoffnung zu schenken. Mittlerweile besuchen bereits 89 Kinder diese Bildungseinrichtung. Der Unterricht findet dort unter einfachsten Bedingungen statt.

Der nächste großer Schritt:

Es soll ein eigenes Grundstück erworben und Schritt für Schritt ein Schulgebäude errichtet werden - ein sicherer Ort, an dem Kinder lernen, wachsen und ihre Zukunft gestalten können!

Wir wollen mithelfen! Du auch?

Wenn du Kinder hast, **dann komm am 26.10. zwischen 10:00 und 13:00h zu uns in den Akademiepark, Hauptallee**.

Der Start ist flexibel, nach der Registrierung können die Kinder schon mit dem Laufen beginnen. **Jede Runde zählt!**

Die ganze Familie ist eingeladen, dabei zu sein und die Kinder anzufeuern. Nimm auch Freunde mit - jeder ist willkommen!

Es gibt auch ein **lustiges Rahmenprogramm** für die Kids und für Snacks ist ebenfalls gesorgt.

Auch wenn du keine Kinder hast, bist du herzlich eingeladen, dabei zu sein, die laufenden Kinder anzufeuern und unser Projekt zu unterstützen. Wir freuen uns über jeden Besucher!

Wie funktioniert der Lauf?

Jedes Kind sucht sich im Vorfeld „**Sponsoren**“ (Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Freunde oder Firmen). Diese Sponsoren spenden einen selbst festgelegten Betrag für jede gelaufene Runde des Kindes und vermerken das auf der **Sponsorenkarte** (DOWNLOAD)

Je nach Altersgruppe gibt es zwei verschiedene Rundenlängen:

Kindergartenkinder: 1 Runde=50 m | Schulkinder: 1 Runde=100 m

Dabei sein ist alles: Für die tolle Leistung bekommt jedes Kind eine Medaille. 🏅 **Gewinner sind wir alle!**

Weitere Informationen & Anmeldung

Infos zum unterstützten Schulprojektfindet ihr unter: www.austrians4africa.at/schulprojekt-kikondo/

Wenn ihr mit dabei sein wollt, meldet euch bitte vorab an, damit wir besser planen können:

ANMELDUNG

Infos zum Lauf: https://www.unitas.at/benefizlauf2026.html

Johannes E./Gloria.B

HILFE, JESUS, ich bin Jude - Ein Leben zwischen den Welten | Anatoli Uschomirski

BUCHTIPP

Als ich dieses Buch das erste Mal in die Hände bekam, war es vor allem der Untertitel, der mich neugierig machte. Lebensgeschichten, besonders solche, in denen Menschen erzählen, wie sie Jesus gefunden haben, faszinieren mich. Hier hatte ich erstmals die Gelegenheit, das aus der Perspektive eines Juden kennen zu lernen, und gleichzeitig in die Welt des messianischen Judentums und des hebräischen Denkens einzutauchen.

Das Buch beginnt damit, dass Anatoli Uschomirski seine ungewöhnliche Lebensgeschichte erzählt: Geboren 1959 in Kiew, wächst er in einer atheistisch geprägten jüdischen Familie auf. Er erlebt in vielfacher Weise Ausgrenzung und setzt sich mit der Geschichte seiner Familie sowie dem Massaker von Babyn Jar 1941 auseinander, in dem viele seiner Verwandten ermordet wurden. Diese Erfahrungen prägten lange Zeit seine Abneigung gegenüber Deutschland und allem Christlichen.

Auf der Suche nach Wahrheit und Identität entdeckt er durch die Begegnung mit messianischen Juden schließlich Jesus als den jüdischen Messias. Offen und persönlich schreibt er über Glauben, Verletzungen, Antisemitismus, Vergebung und die Beziehung zwischen Juden und Christen.

Im Anhang vermittelt Anatoli Uschomirski sachliche Informationen über die Entstehung und Geschichte des messianischen Judentums, den christlich-jüdischen Dialog sowie die jüdischen Wurzeln des Christentums.

Dieses Buch ist viel mehr als eine Biografie, ohne trocken oder langatmig zu werden, behandelt der Autor auch herausfordernde geistliche Themen. Durch Anatoli Uschomirskis flüssigen Schreibstil und humorvolle, augenzwinkernde Passagen ist das Buch für jedermann leicht lesbar.

Ingrid.E.



Das Buch ist am Büchertisch erhältlich.

NEUES AUS DEN ELAIA CHRISTENGEMEINDEN



Gastsprecher **Anatoli Uschomirski** ist messianischer Jude, kam vor etwa 30 Jahren aus der Ukraine nach Deutschland. Heute ist er ein gefragter Redner, Buchautor und Lehrer.

Er schreibt über sich:

„Meine Vision ist es, Christen die tiefen Wurzeln ihres Glaubens zu offenbaren, eine brennende Liebe zu Israel zu entfachen, entschlossen gegen Antisemitismus aufzutreten und Juden die transformative Gute Nachricht von Jeschua, dem Messias, zu bringen."

Programm

Freitag 16. Oktober 2026

16:30-18:00: Opening: „Persönliches Zeugnis von Anatoli Uschomirski"
18:00: Pause
19:00: Einheit 2: „Der jüdische Jesus und unsere christlichen blinden Flecken"

Samstag 17. Oktober 2026

09:30: Einheit 3: „Hebräisch denken: Wie jüdische Auslegung die Bibel öffnet"
11:20: Einheit 4: „Jesu Lehre im jüdischen Auslegungshorizont"
12:30: Mittagspause
14:00: Einheit 5: „Gottes Plan für Israel und die Völker"
15:40: Abschluß, Aussendung und Segen

Kinderbetreuung

Kinder (6-12 Jahre): Durchgehende Betreuung, außer in den Pausen
Kleinkinder (0-5 Jahre): Separater Eltern-Kind-Raum mit Audioübertragung zur persönlichen Betreuung.



ANMELDUNG

Bitte meldet euch möglichst rasch an! Es gibt auch ein vergünstiges Zimmerkontingent beim Hotel direkt gegenüber dem Z2000. Alle Infos bei der Anmeldung.

MISSIONARY CORNER

NEUIGKEITEN aus BRASILIEN



Die Arbeit im Projekt wird im Wesentlichen wie bisher fortgeführt. Neben dem Mathematikunterricht bietet Anna nun auch Töpferkurse für die Kinder an. Zudem konnte eine Einrichtung gefunden werden, in der die Arbeiten gebrannt werden können, was eine große Bereicherung für das Angebot darstellt.

Das Töpfern wird von den Kindern sehr gut angenommen und hat eine fast therapeutische Wirkung. Kinder, die morgens gestresst im Projekt ankommen, finden durch die Arbeit mit dem Ton Trost und Ruhe. Das Material wirkt beruhigend und erdend, wodurch die Kinder ausgeglichener werden. Nach den Einheiten beobachtet Anna, dass sie leicht und fröhlich zum Spielen hinauslaufen.

Auf dem Gelände des Projektes wurden zudem neue Obstpflanzen angebaut, deren Früchte die Kinder zur Jausenzeit essen können. Dazu zählen Papaya, Bananen, Mangos, Jambo, Ata und Acerola-Kirschen. Die Kinder halten sich gerne im Garten auf und pflücken das Obst direkt vom Baum.

Fabricio veranstaltet erneut einen Buchstabierwettbewerb. Dieser ist stets ein besonderes Highlight, da die Gewinner Preise wie etwa Eintrittskarten für einen Wasserpark erhalten. In den „Sommerferien" durfte die Familie Besuch aus Österreich empfangen: Annas Mutter sowie eine langjährige Schulfreundin mit ihrer Familie. Es war eine große Freude, ihnen das kleine Paradies in Brasilien zu zeigen und gemeinsam Ausflüge zu unternehmen.

Anna und ihre Familie bedanken sich herzlich für alle Spenden, Gebete und guten Gedanken und sendet die besten Grüße aus dem sonnigen Fortaleza.

Fabricio, Anna, Paolo, Maya und Matteo Silva Nogueira

TERMINE

OKTOBER 2026

Do, 01.10.	18.30h-20.30h: ImPuls – Seminar über Grundfragen des Lebens (2)
So, 04.10.	**10.00h: Gottesdienst, Teens-Gottesdienst,** 12.00h: Brot des Lebens
Mo, 05.10.	18.00h-20.00h: Prayer Room
Mi, 07.10.	09.30h: Gebet
Do, 08.10.	18.30h-20.30h: ImPuls – Seminar über Grundfragen des Lebens (3)
Fr, 09.10.	18.30h: Männerstammtisch
So, 11.10.	**10.00h: Heilungsgottesdienst mit Abendmahl**, Teens-Gottesdienst, anschl. Sonntagskaffee Spezial: Thema Brasilien
Mo, 12.10.	18.00h-20.00h: Prayer Room
Mi, 14.10.	09.30h: Gebet
Do, 15.10.	18.30h-20.30h: ImPuls – Seminar über Grundfragen des Lebens (4)
16.-17.10.	**ELAIA Konferenz in Stockerau**
So, 18.10.	**Kein Gottesdienst!**
Mo, 19.10.	18.00h-20.00h: Prayer Room
Mi, 21.10.	09.30h: Gebet
Do, 22.10	18.30h-20.30h: ImPuls – Seminar über Grundfragen des Lebens (5)
Fr, 23.10.	09.00h-12.00h: Frauenfrühstück
So, 25.10.	**Zeitumstellung! 10.00h: Gottesdienst**
Mo, 26.10.	Kein Prayer Room!
Mi, 28.10.	Kein Gebet!

Jeden Samstag 15.00h-18.00h: Teens (10-14J) | 18:00h-21:00h: Youth (ab 14J)

Jeden Sonntag 18.00h: Gebet Israel/Österreich/Ebenezer; (Hannelore Brak, Augasse 50, 2620 Neunkirchen, Tel.: 0664-5184658)

LIVESTREAM

VORSCHAU

So, 08.11. **10.00h: Gottesdienst mit Taufe (wenn genügend Täuflinge)** 12.00h: Brot des Lebens

Sa, 14.11. **17.00h: Abendgottesdienst von Jugend gestaltet >> So: Kein Gottesdienst!**

Do, 19.11. 18.30h: Worship im Loft

Fr, 20.11. **19.00h: Vortrag mit Daniel Schuster** (Simon Wiesenthal Center): „Antisemitismus – Bekämpfung aus persönlicher Überzeugung"

So, 22.11. **10.00h: Evangelistischer Gottesdienst**

Fr, 27.11. 19.30h: Selah-Chor Konzert



Sonntagskaffee Spezial
am 11.10.2026

Thema Brasilien
für das Projekt "Mao Amiga"

Freie Spende zur Unterstützung der Arbeit von Anna & Fabricio

Brasilianisches Fingerfood & Eindrücke vom Projekt

NEUES AUS DER GEMEINDE



IMPRESSUM:
ICHTHYS GEMEINDE Wiener Neustadt
im Bund der ELAIA Christengemeinden
Teil der „Freikirchen in Österreich"

Zulingergasse 6 / 2700 Wiener Neustadt
WEB www.ichthys.at
MAIL office@ichthys.at
TEL +43 650 3740566